

Rm **PFANZELT**
MASCHINENBAU

AKTUELL

Moritz Spezial

Das neue
Raupen-
fahrzeug.

**Multifunktional
im Einsatz**

**Mechanische Zapfwelle
3 DW Hydraulikanschlüsse**

**Teleskopierbare
Fahrwerksbreite**



**Verehrte Interessenten,
verehrte Kunden,**

im Jahr 2016 haben wir mit dem Moritz das erste Raupenfahrzeug in unserem großen Produktprogramm am Markt präsentiert. Innerhalb kurzer Zeit hat sich dieses Fahrzeug zum Highlight im Bereich der Forstraupen etabliert.

Drei Jahre nach der Markteinführung ist der Moritz viel mehr als eine reine Forstraupe, wenn er auch die Qualitätsmerkmale einer robusten Forstraupe weiterhin verteidigt.

Erleben Sie die Multifunktionalität des Moritz. Bei Pfanzelt können übrigens nahezu alle Produkte an Ihre Anforderungen angepasst werden.

Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen und verbleibe mit freundlichen Grüßen,

Ihr Paul Pfanzelt, Geschäftsführer

Pfanzelt Forstfräse



Kompetente Beratung.

Dieter Salzmann (Vertriebsleiter)

Pfanzelt Werksbeauftragter für Bayern (nur Schwaben und Oberbayern)
Schweiz; Österreich (nur Vorarlberg und Tirol - ohne Osttirol)

☎ +49 (0) 8860/ 92 17 - 2929

+49 (0) 174/ 2 43 39 70

✉ dieter.salzmann@pfanzelt-maschinenbau.de

Peter Asseman

Pfanzelt Werksbeauftragter Süd [Bayern (ohne Schwaben und Oberbayern),
Baden Württemberg, Sachsen] Tschechien, Slowakei

☎ +49 (0) 170/ 3 74 40 21

✉ peter.asseman@pfanzelt-maschinenbau.de

Hans-Jörg Damm

Pfanzelt Werksbeauftragter Nord-West (Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz,
Saarland, Hessen, Thüringen, Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt,
Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg)

☎ +49 (0) 172/ 8 48 70 83

✉ hans-joerg.damm@pfanzelt-maschinenbau.de

Markus Kellinger

Pfanzelt Werksbeauftragter für Österreich (ohne Vorarlberg und Tirol)

☎ +43 (0) 676/ 3 74 40 42

✉ markus.kellinger@pfanzelt-maschinenbau.at



Moritz live erleben?

Sie interessieren sich für die Multifunktionsraupe Moritz Fr50 und möchten diese live erleben?

Gerne führen wir Ihnen das Fahrzeug auf Wunsch im Rahmen einer Präsentation vor. Überzeugen Sie sich von der Leistungsfähigkeit des Moritz und fragen Sie noch heute Ihre Vorführung an!

Von der Fällhilfe zur Multifunktionsraupe.

Der Moritz ist die neue multifunktional einsetzbare Forstraupe. Das Fahrzeug überzeugt in anspruchsvollem Gelände und auf sensiblen Böden. Das geringe Gewicht und die kompakten Abmessungen ermöglichen einen einfachen Transport mit dem PKW-Anhänger oder Transporter.

Unterschiedliche Arbeitsgeräte können an die Standard-Dreipunktaufnahme mit mechanischem Zapfwellenantrieb schnell und einfach angebaut werden. Pfanzelt bietet hier neben einer Forstfräse auch einen Forstmulcher und eine Forstseilwinde, die in das Fahrzeug integriert wird, an.

Technische Details, die überzeugen:

- ✓ Proportionaler Fahrtrieb bis 6,5 km/h
- ✓ Große Bodenfreiheit von 300 mm
- ✓ Optimale Steigfähigkeit durch 45° Böschungswinkel an Front und Heck
- ✓ Variables Fahrwerk für einfachen Transport und perfekte Standsicherheit
- ✓ Geringer Bodendruck von nur 0,30 kg/cm²
- ✓ Komplette Steuerung von Fahrzeug und Anbaugerät über die professionelle Funksteuerung



PTH Stockfräse



Moritz live im Einsatz.
[youtube.com/pfanzeltTV](https://www.youtube.com/pfanzeltTV)



Leicht im Transport

Die Abmessungen und das Gewicht der Maschine ermöglichen einen unkomplizierten Transport mit einem PKW-Anhänger oder auf der Ladefläche eines Transporters.



Fahrtrieb für alle Einsätze

Für die Anfahrt zum Einsatzgebiet bzw. zum Mulchen ist der proportionale Fahrtrieb mit zwei Geschwindigkeitsstufen ausgestattet. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 6,5 km/h.

Fahrwerk für jedes Gelände.

Um eine optimale Fahrwerksbreite sowohl für den Transport, als auch für das Gelände zu erreichen, kann die Fahrwerksbreite des Moritz Fr50 verändert werden. Das Fahrwerk lässt sich hydraulisch um 400 mm verbreitern. Die Fällraupe kann somit auch sicher im Hang eingesetzt werden.

Das groß dimensionierte Fahrwerk und das geringe Eigengewicht der Raupe ermöglichen einen minimalen Bodendruck von nur 0,30 kg/cm².

Bodenschonendes Fahren und Arbeiten ist somit auch auf Naßflächen unproblematisch.

Ein Böschungswinkel von 45° an Front und Heck ermöglicht eine große Steigfähigkeit und ein unkompliziertes Einfahren von der Forststraße in den Bestand. Die große Bodenfreiheit von 300 mm erlaubt das Überfahren von Wurzelstöcken sowie das Rangieren auf Rückegassen.

Neben dem Serienfahrwerk, das über eine Länge von 1.500 mm verfügt, ist auch eine Langversion mit 1.700 mm Länge für spezielle Einsätze erhältlich.



Fahrwerk (Transportstellung)



1.100 mm

Fahrwerk (Arbeitsstellung)



1.500 mm



Technische Details, die überzeugen:

- ✓ Proportionaler Fahrtrieb bis 6,5 km/h
- ✓ Große Bodenfreiheit von 300 mm
- ✓ Optimale Steigfähigkeit durch 45° Böschungswinkel an Front und Heck
- ✓ Variables Fahrwerk für einfachen Transport und perfekte Standsicherheit
- ✓ Geringer Bodendruck von nur 0,30 kg/cm²
- ✓ Einfacher Transport durch geringes Gewicht und kompakte Abmessungen

NEU
by Pfanzelt

Pfanzelt Forstfräse

Starke
Leistung
made by
Pfanzelt



Komfortabel steuern.

Über ein ergonomisches Bedienteil kann die komplette Fällraupe funkgesteuert werden. Diese erlaubt neben dem Fahrtrieb auch die Anpassung der Motordrehzahl sowie aller weiterer Fahrzeugparameter. Über die integrierte Funksteuerung wird auch das Anbaugerät komplett gesteuert. Sollte das Fahrzeug kurzzeitig nicht benötigt werden, kann über die Funksteuerung auch der Motor gestoppt bzw. gestartet werden.

Sicherheit und Beleuchtung

Um das Arbeitsumfeld optimal auszu-leuchten sind Zusatzscheinwerfer an zwei Positionen am Moritz erhältlich.

Der klappbare Überrollbügel kann ebenfalls mit einem Zusatzscheinwerfer, der über die Funksteuerung ein- und ausgeschaltet wird, ausgestattet werden.



Zwei Anbauräume, viele Möglichkeiten.

Multifunktional einsetzbar ist ein Raupenfahrzeug nur, wenn es über einen standardisierten Anbauraum verfügt. Herstellerunabhängig ergibt sich somit bei der Forstraupe Moritz eine sehr große Auswahl an unterschiedlichen Anbaugeräten für jedes Einsatzgebiet. Von der Forstfräse, über die Seilwinde bis hin zur Stockfräse oder einen Häcksler.

Technische Details, die überzeugen:

- ✔ Front- und Heckanbauraum
- ✔ Standard Dreipunktaufnahme
- ✔ Mechanische Zapfwelle
- ✔ 3 doppelwirkende Hydrauliksteuergeräte



Hydraulik

Das moderne und leistungsstarke Hydrauliksystem ermöglicht schon bei geringer Motordrehzahl hohe Leistung.

Je nach Bedarf kann das Fahrzeug mit bis zu drei doppelwirkenden hydraulischen Steuergeräten ausgestattet werden.

Optional ist auch ein druckloser Rücklauf separat erhältlich.



Dreipunktaufnahme und mechanische Zapfwelle

Die Forstraupe Moritz verfügt über einen Dreipunktanbauraum der Kategorie 1. Je nach Anwendungsgebiet kann die Dreipunkthydraulik doppelwirkend oder mit Geländeanpassung genutzt werden.

Die mechanische Zapfwelle überzeugt durch Ihre hohe Leistung. Ihre Drehzahl beträgt 540 U/min.



Frontanbauraum

Für Einsätze mit schweren Anbaugeräten in Hanglagen ist ein ausziehbares, dreiteiliges Frontgewicht mit 110 kg verfügbar.

Mehr Stauraum bietet die optional erhältliche, klappbare Frontbox.

Pfanzelt Seilwinde

Zugstark

Die professionelle Getriebeseilwinde verfügt über 4 t bzw. 5 t Zugkraft und eine Seilkapazität von 110 m. Eine variable Seilgeschwindigkeit, in mehreren Stufen, ermöglicht die Anpassung der Seilwinde an verschiedene Arbeitssituationen. Die exakte Steuerung von Kupplung und Bremse ermöglichen Gefahrbäumfällungen auf höchstem Niveau. Für eine saubere Seilwicklung kann diese mit einer Seileinlaufbremse ausgestattet werden.



Sicherer Stand für Seilarbeiten

Das Rückeschild ist die Basis für Seilarbeiten. Dieses ist mit doppelwirkenden Hydraulikzylindern ausgestattet. Sollte das Eigengewicht der Raupe für Seilarbeiten nicht ausreichen, kann diese innerhalb kürzester Zeit an einem anderen Objekt (z.B. Baum) zusätzlich gesichert werden.

Die Seileinlaufhöhe der Fällraupe ist variabel. Um im Einsatz die Höhe des Seileinlaufes variieren zu können ist diese in das höhenverstellbare Rückeschild integriert.

Hilfsseilwinde



Für den Einsatz in Steilhängen kann die Forstraupe Moritz mit einer Hilfsseilwinde, die 360° einsetzbar ist, ausgestattet werden.

Die Hilfsseilwinde kann je nach Einsatz in zwei Positionen genutzt werden. Der Umbau erfolgt werkzeuglos in kürzester Zeit. In der oberen Stellung kann die Seilwinde in jede Richtung verwendet werden. Ist lediglich eine Sicherung bzw. Fahrunterstützung in eine Richtung notwendig, kann zusätzlich die untere Anbaupositionen verwendet werden.

Fronthilfsseilwinde

- ✓ 10 kN Zugkraft
- ✓ Seil Ø 6 mm x 30 m (max. 50 m)
- ✓ Seileinlaufrolle und Trommelbremse
- ✓ Steuerung über Raupen-Funkfernbedienung
- ✓ Vor- und Rücklauf mit Freilauf-Kupplung

Anbaugeräte

Neben einer steckbar in das Fahrzeug verbauten Seilwinde kann der Moritz multifunktional als Offroad Trägerfahrzeug eingesetzt werden. Die Seilwinde, die über ein Schnellwechselsystem montiert ist, kann in wenigen Schritten demontiert werden. Das Fahrzeug kann dann Arbeitsgeräte über die Dreipunktaufnahme (Kat. 1) aufnehmen.



Pfanzelt Forstmulcher

Pfanzelt Arbeitsgeräte für den flexiblen Einsatz:

- ✓ Forstmulcher mit schwingenden Y-Schlegeln (optional mit hydraulischer Frontklappe und hydraulischer Seitenverschiebung)
- ✓ Forstfräse mit stehenden Werkzeugen, hydraulischer Frontklappe und Niederhalter (optional mit hydraulischer Seitenverschiebung)
- ✓ Sä-Streifenfräse



Pfanzelt Forstfräse



Pfanzelt Forstfräse

Über die Dreipunktaufnahme Kat. 1 können weitere Standardgeräte an den Moritz angebaut werden.

Eliet Häcksler



PTH Stockfräse



Mowblower



Forstraupe Moritz Fr50

Technische Daten

Technische Daten:

PS RH - 1135/5 Forstraupe

Motor	Kubota 4-Zylinder-Dieselmotor, Leistung 26 kW/ 35 PS, Kraftstoffvorrat 30 l
Antrieb	hydrostatischer Fahrtrieb, proportional alle Fahrfunktionen über Funk steuerbar, Fahrgeschwindigkeit 0 - 6,5 km/h (stufenlos)
Fahrwerk	Raupenfahrwerk mit Gummilaufwerk in AS-Ausführung (Breite 250 mm, Länge 1.500 mm), Breite hydraulisch verstellbar, hydraulische Haltebremse
Chassis	verwindungssteifes Kastenprofil aus Spezialstahl, großes Staufach am Chassis integriert, diverse Anschlagpunkte zur Sicherung der Raupe
Bedienung	Funkfernsteuerung für alle Funktionen (Not-Aus, Gasverstellung des Dieselmotors, Fahren und Lenken, Windensteuerung, Rückeschild, Hupe)
Hangneigung	in Fahrtrichtung bis zu 60° seitlich zur Fahrtrichtung bis zu 45°
Abmessungen	Länge 2.200 mm, Breite 1.120 mm/ 1.500 mm, Höhe 1.205 mm, Gewicht 1.400 kg

Zubehörprogramm

Laufwerk Langversion (1.700 mm)	<input type="radio"/>
Frontgewicht Rückeraupe ca. 110 kg (keine Transportbox möglich)	<input type="radio"/>
Fronttransportbox Moritz mit Aufnahme (kein Frontgewicht möglich)	<input type="radio"/>
Überrollbügel inkl. Beleuchtung	<input type="radio"/>
Fronthilfsseilwinde	
<ul style="list-style-type: none"> • 10 kN Zugkraft • Seil Ø 6 mm x 30 m (max. 50 m) • Seileinlaufrolle und Trommelbremse • Steuerung über Raupen-Funkfernbedienung • Vor- und Rücklauf mit Freilauf-Kupplung 	<input type="radio"/>

Zubehör Seilwindenbetrieb

Mechanische Seilwinde 40 kN Zugkraft	
<ul style="list-style-type: none"> • max. Seilaufnahme Ø 11 mm x 110 m (Grundausstattung: Spezial-Forstseil Ø 10,5 mm x 70 m) • Rückeschild: <ul style="list-style-type: none"> - hydraulisch höhenverstellbar mit drückender Funktion über Funk - Seilrolle in der Höhe mitlaufend - Hubkraft an Schürfleiste: 15 kN - Schildbreite ca. 1.100 mm - mit Anhängemaul und Kombibolzen 	<input type="radio"/>
Hydraulische Seilwinde 40 kN Zugkraft (Technische Daten siehe Seilwinde mit mechanischem Antrieb)	<input type="radio"/>
Hydraulische Seilwinde 50 kN Zugkraft	
<ul style="list-style-type: none"> • max. Seilaufnahme Ø 11 mm x 110 m (Grundausstattung: Spezial-Forstseil Ø 10,5 mm x 70 m) • Rückeschild: <ul style="list-style-type: none"> - hydraulisch höhenverstellbar mit drückender Funktion über Funk - Seilrolle in der Höhe mitlaufend - Hubkraft an Schürfleiste: 15 kN - Schildbreite ca. 1.100 mm - mit Anhängemaul und Kombibolzen 	<input type="radio"/>
Seileinlaufbremse	<input type="radio"/>
Aushubvorrichtung - mechanische Ein- und Ausbaulhilfe für Windenschnellwechsel	<input type="radio"/>



Informieren Sie sich über die attraktiven Pfanzeit Finanzierungsangebote oder den Mietkauf inkl. Sorglos-Paket.

• Serie ◦ Option - Nicht verfügbar

Zubehör Multifunktionsbetrieb

Dreipunktaufnahme für externe Geräte	○
Schwimmstellung Hubwerk	○
Zapfwellengetriebe Raupe	○
Hydraulische Zusatzsteuerventile (bis zu 3 Steuerventile möglich)	○
Druckloser Rücklauf für Fällraupe mit Halterung	○

Pfanzelt Anbaugeräte (Multifunktionsbetrieb)

Mulcher mit Arbeitsbreite 1.200 mm (mechanisch über Zapfwelle angetrieben) Schneidrotor hat spiralförmig angeordnete Schlegelmesser, um eine konstante und gleichförmige Abdeckung des Mähbereichs zu gewährleisten, mechanische Seitenverschiebung (ca. 400 mm)	○
Mulcher mit Arbeitsbreite 1.200 mm, zusätzlich mit hydraulischer Klappe	○
Frostfräse mit hydraulischer Klappe, Arbeitsbreite 1.200 mm (mechanisch über Zapfwelle angetrieben) mit hydraulischer Klappe und mechanischer Seitenverschiebung 40 hartmetallbestückte Rundmeißel dreiseitig verwendbar (durch Drehen des Meißel), spiralförmig angeordnet, Werkzeugflugkreisdurchmesser 340 mm, Kraftbedarf ab 20 kW	○
Seitl. hydraulisch Verstellung für Mulcher oder Forstfräse	○
Streifenfräse (mechanisch über Zapfwelle angetrieben) Frästiefe 200 mm, Grabenform v-förmig (oben 200 mm breit, unten 20 mm breit), hartmetallbestückte Zähne	○
Sämodul mit Bunker (nur in Verbindung mit Streifenfräse) Separate Bunker für Grobsämereien mit ca. 55 l Inhalt und Feinsämereien mit 10 l Inhalt, elektrisch einstellbare Särfrequenz, automatische Abschaltung der Säeinheit bei Fahrzeugstillstand, Makro-londeckel zur Einsicht	○



Pfanzelt Maschinenkonfigurator

Pfanzelt präsentiert den ersten professionellen Forstmaschinenkonfigurator am Markt.

- ✓ In wenigen Schritten zur eigenen Forstmaschine
- ✓ Technische Daten und Erklärung sofort im Blick
- ✓ Unverbindliches Angebot mit einem Klick anfordern
- ✓ Eigene Wunschkonfiguration per Mail versenden

Jetzt testen.





Fensterfläche 7 m²
made by Pfanzelt

Automatische Achsverblockung
made by Pfanzelt

bis zu 260 L Hydraulikförderleistung
made by Pfanzelt

Pm Trac Systemschlepper

Die Alternative zum Standardschlepper

Mit der Präsentation des Pm Trac wurden 2004 neue Maßstäbe bei der Konzeption eines Systemschleppers gesetzt. Der Systemschlepper Pm Trac ist optimiert für den kombinierten Einsatz in der Land- und Forstwirtschaft sowie der Landschaftspflege. Mit der Generation III wurde ein komplett eigenes Fahrzeugchassis entwickelt, dessen wesentliche Bauteile aber auf bewährten Großserienteilen beruhen.

Ihre Vorteile

- ✓ Leistungsverzweigtes, stufenloses S-matic Getriebe (50 km/h)
- ✓ Stark mit 133 bzw. 174 kW
- ✓ Standsicherheit bei der Kranarbeit durch automatische hydraulische Achsverblockung
- ✓ Pneumatisch gefederte XXL-Komfortkabine mit elektrisch drehbarem Bedienerstand
- ✓ Tragrahmen mit 4 An- und Aufbauträgern für schwere Arbeitsgeräte

Einsatzbeispiele



DIE Alternative zum Standardschlepper
made by Pfanzelt



Individuelle Anpassung.
Das wird Ihr Pm Trac.



Schneller Gerätewechsel.

Durch die mittige Kabinenposition können über die Pfanzelt-System-Aufnahme (PSA) Zusatzgeräte im Heckaufbaureaum direkt auf der Achse platziert werden.

Der Gerätewechsel erfolgt werkzeuglos und in kürzester Zeit:

- ✓ Mähausleger
- ✓ Gehölzpflege
- ✓ Mulcharbeiten mit Forstkran
- ✓ Forstfräsarbeiten
- ✓ Häckslereinsatz
- ✓ individueller Einsatz ohne Kran



Konfigurieren und gewinnen.

Starten Sie noch heute die Konfiguration Ihrer Pfanzelt Forstmaschine und gewinnen Sie eine brandneue Husqvarna Motorsäge 572 XP®. Unter allen Personen, die Ihre Forstmaschine bis zum 15.07.2019 konfigurieren und ein unverbindliches Angebot anfordern, verlosen wir eine Husqvarna Motorsäge 572 XP®.

Jetzt testen.



Gewinnspielteilnahme bis 15. Juli 2019 möglich.
Teilnahmebedingungen: www.pfanzelt-maschinenbau.de